

Pressestelle

☎ (030) 90 228 - 203/206/207
 Internet : <http://www.berlin.de/sen/kulteu/>

Senatsverwaltung für Kultur und Europa, Brunnenstraße 188/190, 10119 Berlin

P R E S S E M I T T E I L U N G

19. August 2020

Elf Projekte für die Digitale Entwicklung

Mit dem Programm Digitale Entwicklung im Kulturbereich fördert die Senatsverwaltung für Kultur und Europa digitale Vorhaben mit hohem Beispielwert. Ziel ist es, bei den Geförderten eigene Kompetenzen im Umgang mit digitalen Anwendungen und Vorhaben auf- und ausbauen.

Über die Bewerbungen wurde verwaltungsintern nach pflichtgemäßem Ermessen und gemäß der vorliegenden Förderrichtlinie entschieden. Für das Förderjahr 2020 lagen insgesamt 104 Anträge mit einem Gesamtantragsvolumen in Höhe von rund 6,5 Mio. € vor. Zur Förderung standen Mittel in Höhe von rund 0,5 Mio. € zur Verfügung.

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa fördert im Jahr 2020 folgende elf Projekte:

Projekttitel	Antragsteller*in	Förderung
KuDiBa - Kultur Digital Barrierefrei	Handiclapped - Kultur Barrierefrei e.V.	39.900,20 €
Prater Digital	Bezirksamt Pankow, Amt für Weiterbildung und Kultur	81.300,00 €
Modellprojekt Digital Stage	Musikschule Berlin-Mitte Fanny Hensel	79.759,00 €
Da geht was!	Theater Strahl Berlin	36.000,00 €
I like the Digital, but does it like me?	Jens Heitjohann	34.844,50 €
Künstlerische Manöver für die digitale Gegenwart	HAU Hebbel am Ufer	99.600,00 €
QUEER*BERLIN DIGITAL (AT)	Schwules Museum*	27.467,31 €
Berlin Art Prize Hyperweb	Berlin Art Prize e.V.	45.060,00 €
GITELES MÄRCHENFENSTER	Birgit Hägele	18.055,00 €
Neue Bühnen (in VR)	Internil	10.000,00 €
Neustart: Digitale Kulturplattform	United We Stream	45.515,00 €

Kulturstaatssekretär Dr. Torsten Wöhlert wünscht den Geförderten viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Projekte.

Die Bewerbungsphase für das Förderprogramm Digitale Entwicklung im Kulturbereich 2021 beginnt im September.

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.berlin.de/sen/kultur/kulturpolitik/kulturelle-teilhabe/digitalisierung/foerderprogramm-digitale-entwicklung>.